

### **Beachvolleyballfeld im Bereich Bemerode/Kronsberg**

Der Sportstättenentwicklungsplan der Stadt Hannover hat in seinen vorbereitenden Untersuchungen ergeben, dass vor allem auch vereinsfreie Sportarten wie Walken, Joggen, Skaten und Radfahren sich immer größerer Beliebtheit erfreuen, da sie zum einen nicht an zwingende Zeiten binden und zum anderen keine Gebühren kosten. Gerade Einwohnern mit flexiblen Arbeitszeiten und Geringverdienern kommen diese Möglichkeiten des Sportes sehr entgegen und sollen auch in Zukunft ausgeweitet werden. Beachvolleyball gehört in Teilen auch dazu und ist vor allem in Schwimmbädern dann und wann als zusätzlich eingerichtetes Feld (z.B. im Kleefelder Bad) zu finden. Auch am Steintor wird jährlich ein Feld eingerichtet, um Zuschauer unmittelbar an Turnieren teilhaben zu lassen.

In diesem Zusammenhang fragen wir die Verwaltung:

- 1) Welchen Aufwand und welche Kosten bedeutet die Einrichtung und der Abbau eines Beachvolleyballfeldes?
- 2) Welcher Standort wäre dafür im Bereich Bemerode/Kronsberg temporär denkbar?
- 3) Welche Auflagen gibt es, um solch ein Feld einrichten zu können?